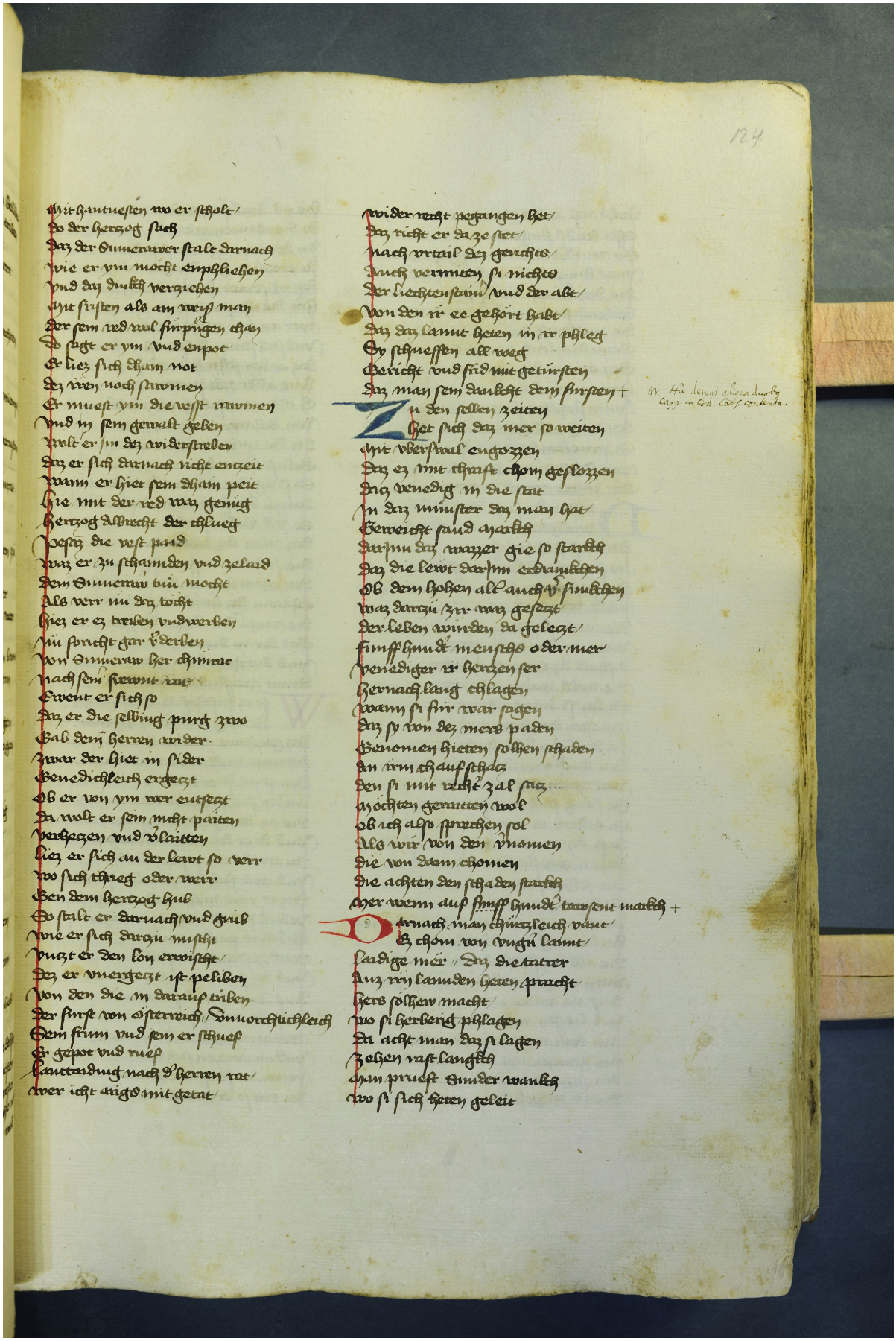
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



124

mit hantuesten wo er stholt
do der herzog sich
daz der Ommenwer stalt darnach
wie er vm mocht emphliehen
vnd daz diuftig vertziehen
mit sirsten als an weis man
der sein red wol sinpingen chan
do sagt er vm vnd enpot
er liez sich dham not
dez wen noch swemen
er muest vm die west mumen
vnd in sein gewalt geben
wolt er in dez widerstreben
dez er sich darnach nicht entzeit
wann er hiet sein dham peit
hie mit der red waz gemuet
herzog albrecht der chluet
besetz die west pand
waz er zu schaunden vnd zelaud
dem Ommenw biu mocht
als verr niu dez wisst
hiez er ez treiben vnd werben
niu sprecht gar v̊derben
von Ommenw her chumt
nach sein sterm rat
erwent er sich so
dez er die selbing purch zwo
gab dem herren wider
zwar der hiet in sider
benedichleich ergezt
ob er von ym wer entsezt
da wolt er sein macht pauen
verhezen vnd v̊laiten
hiez er sich an der leut so verr
wo sich tsmezt oder mer
ben dem herzog hub
do stalt er darnach vnd grub
wie er sich dargin mischt
putzt er den lon erwischt
dez er vnergezt ist peliben
von den die in darauf triben
der sinst von österreich vnuorchtichleich
dem frum vnd sein er schuef
er gepot vnd ruef
hantraduct nach v̊ herren rat
wer icht ainigs mit getat

wider recht pegangen het
dez richt er da ze stet
nach vrtail dez gerichts
auch vermeen sy nichts
der liechtenstain vnd der alt
von den ir ee gehört habt
dez dez lamut heten in ir phleg
sy schuessen alle weg
berichte vnd sind mit getinsten
dez man sein daukeht dem sinsten +

Nr. Hic denuo aliqua duobus Capp. in Cod. Caes. contenta.

Zu den selben zeiten
het sich dez mer so weiten
mit vlerstual engozzen
dez ez mit chraft chom geslozzen
dez venedig in die stat
in dez minster dez man hat
beweicht paud ayaltich
darinn dez wazzer gie so starkich
dez die leut darinn erdrunkchen
ob dem holzen alle auch v̊sinkchen
waz darzu zur waz gesetzt
der leben winden da gelezt
fimpf hundt menschs oder mer
venediger ir hertzen ser
hernach lang chlagen
wann sy sir war sagen
dez sy von dez mers paden
benomen hieten solchen schaden
an irm chaufschatz
den sy mit recht zal sutz
ayöchten gemuten wol
ob ich also sprechen sol
als wir von den vnomen
die von dem chomen
die achten den schaden starkich
ayer wenn auf fimpf hundt tausent markich +

Darnach man chürzleich vernt
es chom von vngu lamt
landige mer dez die teutter
dez ir lamuden heten pracht
hers solcher macht
wo sy herberkt phlagen
di acht man dez sy lagen
zehen rast langkich
ayn pruest dinder wankich
wo sy sich heten geleit